

Basismaßnahmen

und die Verwendung automatisierter externer Defibrillatoren (AED)



- Schütteln Sie sie leicht an den Schultern
- · Fragen Sie laut: "Ist alles in Ordnung?"
- Prüfen Sie ob die Person reagiert

- Machen Sie den Atemweg frei
- · Überstrecken Sie dafür den Kopf
- Kontrollieren Sie die Atmung ca. 10 Sek.
- HÖREN SEHEN FÜHLEN

Keine Reaktion



Normale Atmung

Drehen Sie den Patienten in Seitenlage

- Rufen Sie den Notruf 144 an
- Überprüfen Sie ständig die Atmung



- Legen Sie beide Handballen mittig auf den
 Brustkorh
- Führen Sie 30 Herzdruckmassagen durch
- Drücken Sie das Brustbein mindestens 5cm, jedoch nicht mehr als 6cm nach unten
- Wiederholen Sie das mit einer Frequenz von 100, aber nicht mehr als 120/min
- Falls Sie trainiert und im Stande sind zu beatmen:

kombinieren Sie Herzdruckmassage und Beatmung, sonst nur Herzdruckmassage

- legen Sie die Lippen um den Mund des Patienten
- blasen Sie gleichmäßig, bis der Brustkorb sich hebt
- Beatmen Sie noch einmal, wenn der Brustkorb sich senkt
- Fahren Sie mit der Reanimation 30:2 fort
- Folgen Sie den
- Sprach/Bildschirmanweisungen

 Kleben Sie eine Elektrode unter die linke
- Kleben Sie eine Elektrode unter die linke Achsel
- Kleben Sie die andere Elektrode unter das rechte Schlüsselbein, neben das Brustbein
- Bei mehr als einem Helfer:
 Reanimation nicht unterbrechen
- Niemand berührt den Patienten,
 Schock auslösen blinkende orange Taste
- Reanimation sofort fortführen



Keine Reaktion
Keine normale Atmung

- Veranlassen Sie den Notruf 144
- · Lassen Sie einen Defibrillator (AED) holen

Notruf 144

Wo ist der Notfall?

Was ist geschehen?

Wie viele Verletzte?

Wer ruft an?

Beginnen Sie sofort mit der Thoraxkompression (Herzdruckmassage)





Wenn ein AED verfügbar ist, einschalten und Elektroden aufkleben

Wird ein Schock empfohlen

Folgen Sie den AED-Anweisungen

Fahren Sie mit der Reanimation solange fort, bis Sie sicher sind, dass der Patient sich bewegt und normal atmet!





